

	<p>Objekt: Zylinderhalsamphore</p> <p>Museum: Museum der Westlausitz Kamenz Pulsnitzer Straße 16 01917 Kamenz +49 (0) 3578 788310 elementarium@museum- westlausitz.de</p> <p>Sammlung: Sammlung Archäologie</p> <p>Inventarnummer: IV 0003</p>
--	--

Beschreibung

Kleine Zylinderhalsamphore mit gegenständigen Ösenhenkeln am Halsansatz. Der fehlende Boden war möglicherweise leicht abgesetzt. Der bauchig gedrückte Gefäßkörper ist mit radialen Ritzlinien verziert. Der enge, leicht konische Hals ist scharf vom Körper abgesetzt. Das Gefäß ist die sorgfältig gearbeitete Miniaturform gewöhnlicher Amphoren. Solche Klein- bzw. Miniaturformen begegnen in Gräbern der bronzezeitlichen Lausitzer Kultur neben den Großformen. Sie sind also keine kleinen Modelle, die anstelle der Originalgefäße für den Grabgebrauch angefertigt wurden.

Das Stück stammt aus der nördlichen Gefäßsetzung des Doppelgrabs von Lieske (vgl. IV 0052).

Grunddaten

Material/Technik: Keramik
Maße:

Ereignisse

Hergestellt	wann	1300-1250 v. Chr.
	wer	
	wo	
Gefunden	wann	19.11.1932
	wer	
	wo	Lieske (Oßling)

Schlagworte

- Fremdgruppenzeit
- Grab
- Keramikgefäß
- Lausitzer Kultur
- Ritzverzierung

Literatur

- Coblenz, Werner (1952): Grabfunde der Mittelbronzezeit Sachsens. Dresden, Tafel 18-24
- Geschichts- und Altertums-Verein Kamenz und Umgebung [Hrsg.] (1932): Kamener Geschichtshefte 4. Kamenz, 4. Jahrgang, Heft 2, S. 15 f.
- Koch-Heinrichs, Friederike (2007): Bronzezeit : die Lausitz vor 3000 Jahren. Kamenz, Katalog-Nr. 76
- Stephan, G. (1934): Das bronzezeitliche Urnenfeld bei Lieske (Amtsh. Kamenz). In: Grundriß der Vorgeschichte Sachsens / W. Frenzel, W. Radig, O. Reche [Hrsg.], S. 329-335